

Kreisjugendtag 18. März 2025

Tagesordnung



Delegiertenliste

Berichte: KJA + KSG

2022 - 2025

Tagesordnung Kreisjugendtag

18. März 2025

18.30 Uhr – Bürgerhaus Boke

Boker Str. 99, 33129 Delbrück-Boke

1. Eröffnung
2. Grußworte
3. Totengedenken
4. Zukunft der Kreishallenmeisterschaften
5. Abwerbung von Jugendspielern/-spielerinnen
6. Auszeichnung DFB-Bonussystem für leistungsorientierte Nachwuchsförderung
7. Ehrungen
8. Wahl eines Protokollführers
9. Feststellung der Delegierten
10. Entgegennahme der Berichte des Kreisjugendausschusses
11. Wahl eines Versammlungsleiters
12. Entlastung des Kreisjugendausschusses
13. Wahlen des Kreisjugendausschusses
 - a) Vorsitzender KJA
 - b) Koordinator Spielbetrieb
 - c) Koordinator Talentsichtung/Talentförderung
 - d) Koordinator Qualifizierung/Lehrarbeit
 - e) Koordinator Mädchenfußball
 - f) Koordinator Sportverein/Schule/Kita
 - g) Koordinator Öffentlichkeitsarbeit
 - h) Koordinator sportbegleitende Jugendarbeit
 - i) Berufung des Vertreters der jungen Generation
14. Wahl der Delegierten (2) zum FLVW – Verbandsjugendtag am 03.05.2025 in Kamen
15. Wahl der Delegierten (2) zum WDFV – Verbandsjugendtag am 06.07.2025 in Duisburg
16. Anträge auf Satzungsänderung zum Verbandsjugendtag FLVW am 03.05.2025
- Anträge müssen mindestens eine Woche vor dem Kreisjugendtag beim Einladenden schriftlich eingereicht sein -
17. Verschiedenes

Paderborn, 31.01.2025

Christian Kroker
VKJA FLVW Kreis Paderborn



Delegierte zum Kreisjugendtag am 18. März 2025

- I. Gemäß Fußballjugendordnung FLWV § 12, Abs. 2 a, ergibt sich mit Datum 30.09.2024 folgende Delegiertenliste für die Vereine im FLWV Kreis 8 Paderborn (stimmberechtigte Vereinsdelegierte)

Verein	Mannschaften	Delegierte	Verein	Mannschaften	Delegierte
BSV Ahden	4	1	SC Paderborn 07	8	2
SV RW Alfeln	2	1	SF BW Paderborn	15	3
USC Altenautal	3	1	SV Heide Paderborn	22	3
ESV TuS Altenbeken	5	1	TV 1875 Paderborn	10	2
SV GW Anreppen	4	1	VfB Salzkotten	4	1
BV Bad Lippspringe	8	2	SV Sande	7	2
FSV B. Wünnenberg/L.	17	3	SCC Scharmede	9	2
SV BW Benhausen	7	2	SV Schöning	3	1
SV RW Bentfeld	5	1	TuS Egge Schwaney	5	1
SV Bleiwäsche	0	1	TuS Sennelager	12	3
SuS Boke	4	1	SV BW Siddinghausen	2	1
SC Borcheln	15	3	SV GW Steinhausen	6	2
SV Brenken	5	1	FC Kastr. Stukenbrock	4	1
SV 21 Büren	12	3	FC Stukenbrock	10	2
FC Dahl/Dörenhagen	11	2	PSV Stukenbr.-Senne	0	1
Delbrücker SC	26	3	SV Sudhagen	6	2
TuRa Elsen	21	3	TSV Tudorf	4	1
SC Espeln	7	2	VfL Thüle	3	1
SV Essentho	2	1	SV Upsprunge	12	3
SV BW Etteln	6	2	SV BW Verlar	3	1
BSV Fürstenberg	4	1	SC RW Verne	4	1
SV RW Haaren	4	1	FC GW Weiberg	2	1
SV Harth	1	1	SVC Weine	2	1
HSV Hegensdorf	2	1	SuS Westenholz	4	1
VfB Holsen	1	1	FC Westerloh-L.	3	1
SC GW Holtheim	3	1	TuS Wewelsburg	2	1
Hövelhofer SV	6	2	TSV Wewer	13	3
FC Hövelriege	9	2	SC Aleviten Paderborn	3	1
SJC Hövelriege	9	2			
SV DJK Kleinenberg	3	1			
VfL Lichtenau	3	1			
TuS Mantinghausen	2	1			
SV Marienloh	12	3			
DJK Mastbruch	16	3			
BC Meerhof	3	1			
SCV Neuenbeken	2	1			
SC Ostenland	7	2			
CSC Paderborn	4	1			
SC GW Paderborn	10	2			
Delegierte (Gesamt)		63			45



II. Gemäß Fußballjugendordnung FLVW § 12, Abs. 2 b und c und FLVW-Satzung § 46,6 sind stimmberechtigt:

Vorsitzender des Kreisjugendausschusses	Christian Kroker	1
Koordinator Spielbetrieb	Jürgen Athens	1
Koordinator Talentförderung/Talentsichtung	Fabian Wolf	1
Koordinator Qualifizierung/Lehrarbeit	Bernd Schrewe	1
Koordinatorin Mädchenfußball	Katharina Kolle	1
Koordinator Sportverein / Schule / Kita	Johannes Tarrach	1
Koordinator Öffentlichkeitsarbeit	René Hahn	1
Koordinatorin sportbegleitende Jugendarbeit	Julia Hahn	1
Vertreter der jungen Generation	Felix Beine	1
Kreisvorsitzender	Dietmar Ape	1
Delegierte		10

III. Delegierte zum Kreisjuniorentag 2025

Delegierte der Vereine	108
Kreisjugendausschuss	10
Gesamt	118

Alle unter II. angeführten Personen bleiben, auch im Fall des Ausscheidens aus dem KJA o. in anderer Funktion, bis zur Beendigung des Kreisjuniorentages stimmberechtigt.

Sollten im Verlauf des Kreisjuniorentages im Kreisjugendausschuss durch Wahl personelle Veränderungen erfolgen kann sich die Gesamtzahl der stimmberechtigten Delegierten verändern (erhöhen).

Die Teilnahme am Kreisjugendtag mit mindestens einem Vereinsvertreter ist für alle Vereine verpflichtend.

Paderborn, 31.01.2025

gez.
Christian Kroker
VKJA FLVW Kreis Paderborn



Berichte KJA und KSG für den Zeitraum 22.03.2022 – 17.03.2025

Vorwort

Nachdem die Wahlperiode 2019 bis 2022 maßgeblich durch die Covid-19-Pandemie geprägt gewesen ist, standen die vergangenen drei Jahre wesentlich unter der Prämisse die neuen Spielformen im Kinderfußball weiterzuentwickeln und zu etablieren. Begriffe wie Spieletreffs, Torhöhenreduzierung oder Nebenspielfeld gehören mittlerweile zum Standard in den jüngsten Nachwuchsklassen und werden trotz anfänglicher Skepsis immer mehr mit Freude umgesetzt. Denn das Wichtigste ist, dass die Kinder das Fußball spielen mit Spaß und Begeisterung umsetzen und da sind die Anzahl der Ballaktionen nunmal sehr förderlich.

Die vergangenen beiden Wahlperioden haben aber auch deutlich gezeigt, dass sich die Herausforderungen für die Vereine, Trainer und dem Jugendfußball zugewandten Personen verändert haben. Diese Herausforderungen müssen wir alle annehmen und sinnvoll füllen, denn Stillstand bedeutet Rückschritt.

Der Blick auf die Mannschafts- und Mitgliederzahlen ist das Eine; Einbrüche hat es nicht gegeben, die Zahlen sind sogar mehr als stabil geblieben. Auf der anderen Seite hat es aber viele Mannschaftsrückzüge während der Spielzeiten gegeben. Es reicht nicht mehr aus, dass Trainer und Spieler auf dem Papier da sind, die Vereine müssen ihre Trainer qualifizieren, informieren und unterstützen, damit diese sich um ihre Mannschaft kümmern können. Dieses Kümmern beinhaltet aber auch mehr als nur die reine Organisation und Durchführung des Trainings- und Spielbetriebes. Unter dem Strich bleibt aber auch, dass der Fußball verbindet, zusammenhält und weiterhin viel Spaß macht. Dafür lohnt es sich auch weiter in der schönsten Nebensache der Welt zu engagieren.

Dieser Bericht des Kreisjugendausschusses im FLVW Kreis Paderborn kann die Arbeit und die Veranstaltungen der vergangenen dreijährigen Wahlperiode lediglich auszugsweise skizzieren. Trotzdem soll versucht werden die Vielfältigkeit der Aufgaben, die weit über die Organisation des Spielbetriebes hinausgehen, zu dokumentieren.

Unser Dank gilt in erster Linie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kreis-Fußballjugend, den Vertretern der Sportgerichte und allen Mitstreitern bei den Auswahl- und Stützpunktmannschaften, aber auch allen Vereinen des Kreises für die sehr gute Zusammenarbeit in den vergangenen drei Jahren. Ebenso bedanken wir uns beim Kreisvorstand und den anderen Ausschüssen innerhalb des Kreises, die immer ein offenes Ohr für die Belange der Fußballjugend hatten und uns auch ausschussübergreifend jegliche Unterstützung gewährt haben.

Danke sagen möchten wir aber ausdrücklich auch all denjenigen Vereinen, die für den KJA die Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen, die Ausrichtung von Events oder andere Aufgaben übernommen oder ihre Sportanlagen zur Durchführung von Kreisveranstaltungen zur Verfügung gestellt haben.

Wir waren und sind immer für konstruktive Kritik zugänglich, sind uns aber bewusst, dass bei der Kreisgröße und der Zahl der zum Spielbetrieb gemeldeten Mannschaften nicht immer für jedermann akzeptable Lösungen gefunden werden können.

Für die Zukunft wünschen wir uns die gleiche Loyalität und Unterstützung durch die Vereine, den Kreisvorstand und allen dem Jugendfußball zugewandten Personen, damit wir den Weg weiter fortsetzen können, frei nach dem Motto „Mutig sein, Chancen nutzen, Zukunft gestalten“!



Mitarbeiter/-innen der Kreisjugend

Kreisjugendausschuss

Vorsitzender des Kreisjugendausschuss:	Christian Kroker
Koordinator Spielbetrieb (stellvertr. Vorsitzender KJA)	Jürgen Athens
Koordinator Talentsichtung/Talentförderung:	Fabian Wolf
Koordinator Qualifizierung:	Bernd Schrewe
Koordinatorin Mädchenfußball:	Katharina Kolle
Koordinator Sportverein/Schule/Kita:	Johannes Tarrach
Koordinator Öffentlichkeitsarbeit	René Hahn
Koordinatorin sportbegleitende Jugendarbeit:	Julia Hahn
Vertreter der jungen Generation:	Felix Beine

Staffelleiter/-innen

A-Junioren:	Norbert Spielmann
B-Junioren (bis 30.06.2024):	Andreas Hengsbach
(ab 01.07.2024):	Norbert Spielmann
C-Junioren:	Holger Beckmann
D-Junioren	Burchard Ringhoff
	Hubert Austerschmidt
E-Junioren:	Christopher Bolte
	Josef Schüttemeier
F-Junioren:	Paul Stachowiak
(bis 30.06.2024)	Karl-Heinz Zornow
(ab 01.07.2024)	Carmen Schrewe
G-Junioren:	Josef Schüttemeier
B-Juniorinnen:	Katharina Kolle
C-Juniorinnen:	Ariane Glover
D-Juniorinnen:	Katharina Kolle
E-Juniorinnen (ab 01.07.2024)	Karl-Heinz Zornow
Kreispokal:	Christopher Bolte
Kreishallenmeisterschaften:	Jürgen Athens
Turniere:	Ariane Glover
Freundschaftsspiele:	Jürgen Athens

Kreissportgericht

Vorsitzender:	Werner Meier
Beisitzer und Einzelrichter (stellvertr. Vorsitzender):	Gerhard Hüllweg
Beisitzerin und Einzelrichterin:	Ruth Kanzlspenger
Beisitzer und Einzelrichter:	Peter Schniedermann
Beisitzer und Einzelrichter (bis 10.06.2024)	Lothar Tebbe
Beisitzer:	Martin Wegener



Mitglieder zum Bezirkssportgericht

Mitglied:

Sandro Kanzlisperger

Mitglied:

Ralf Schindler

DFB-Stützpunkt/Auswahltrainer

Waldemar Paterok (E-Junioren) bis 30.06.2024

Carmen Schrewe (E-Junioren) bis 30.06.2024

Christopher Bolte (E-Junioren) ab 01.07.2024

Stefan Schulze (E-Junioren) ab 01.07.2024

Mashud Nassery (DFB)

Bernd Schrewe (DFB) bis 30.09.2022

Frederic Küting (DFB) ab 01.10.2022

Noah Henneböhle (DFB) ab 01.06.2024

Johannes Tarrach (DFB)

Fabian Wolf (DFB)

Michael Rieger (DFB) bis 30.06.2024

Tanja Volkmann (Mädchen)

Linus Fuchs (Mädchen)

Erol Bayram (Mädchen)

Werner Vogel (Mädchen)

FSJler:

2022/2023 Jule Lohmann und Jan-Ole Konze

2023/2024 Cameron Glover und Ben Lauströer

2024/2025 Finn Dallaserra und Yannick Rose

Weitere Mitarbeiter/-innen:

Matthias Dören, Ansgar Traphan

Ehrentafel

Spielzeit 2021/2022

Kreismeister

A – JSG Bentfeld-Anreppen-Boke

B – DJK Mastbruch

C – Delbrücker SCII

D – SV Marienloh

U17 – TuS Eichholz-Remmighausen

U15 – JSG Mönninghausen-Lipperode II

U13 - SV Benhausen



Spielzeit 2022/2023

Kreismeister

A - JSG Hövelriege/Hövelhof
B - JSG Stukenbrock
C - SV Heide II
D - SV Heide
U17 - SC Borchten
U15 - SV Lippstadt 08
U13 - JSG Bad Wbg.-Büren

Kreispokalsieger

A - SV Heide
B - Delbrücker SC
C - Delbrücker SC
D - SC Paderborn 07
U17 - Delbrücker SC

Kreishallenmeister

Keine Kreishallenmeisterschaften, nur Qualifikationsturniere zu den Westfalenmeisterschaften

Spielzeit 2023/2024

Kreismeister

A - JSG Bentfeld-A.-B.-O.
B - TSV Wewer
C - SV Heide II
D - SC Borchten
U17 - SC Borchten
U15 - SV Lippstadt 08
U13 - Delbrücker SC

Kreispokalsieger

A - Delbrücker SC
B - Delbrücker SC
C - SV Heide
D - Delbrücker SC
U17 - SC Borchten

Kreishallenmeister

A - SV Heide
B - Delbrücker SC
C - Delbrücker SC
D - SC Paderborn 07
E - SC Paderborn 07
E2 - SC Borchten
U17 - SC Borchten
U15 - FSV Bad Wünnenb./L.
U13 - Delbrücker SC

Spielzeit 2024/2025

Kreismeister

Kreispokalsieger

A - SV Heide Paderborn
B - DJK Mastbruch
C - Delbrücker SC
D - SC Paderborn 07
U17 - Delbrücker SC

Kreishallenmeister

Auf Grund fehlender Hallenzeiten nicht ausgespielt

Events

Tag des Jugendfußballs

2022 in Westenholz

Sieger:

E - SC Paderborn 07
U15 - Delbrücker SC
U13 - FSV Bad Wünnenb./L.

2023 in Anreppen

Sieger:

E - SC Paderborn 07
U15 - FSV Bad Wünnenb./L.
U13 - Delbrücker SC

2024 in Marienloh

Sieger:

E - SC Paderborn 07
U15 - Delbrücker SC
U13 - FSV Bad Wünnenb./L.
U11 - SF BW Paderborn



Minikicker Abschlusspielfeste

Zum Abschluss einer jeden Saison nach den zahlreichen Spielereignissen treffen sich die jüngsten Kicker, die G-Junioren, an einem Tag an zwei verschiedenen Orten zu ihren Abschlusspielfesten. Dort wird den Nachwuchskickern auf und neben dem Platz so einiges geboten. Am Ende gehen natürlich alle Teilnehmer als Sieger von dieser Veranstaltung.

Die ausrichtenden Vereine waren:

2022 SV Sande und TSV Tudorf

2023 SV 21 Büren und SV Schöning

2024 SV Brenken und FC Westerloh-Lippling

Spielzeiten

2021/2022

- Aufsteiger in die Bezirksliga: B-Junioren DJK Mastbruch, C-Junioren Delbrücker SC II
- Aufsteiger in die Landesliga: B-Junioren SV Heide Paderborn
- Aufsteiger in die Westfalenliga: B-Junioren SC Paderborn 07 U16
- FLVW Fair-Play-Pokal: Platz 3 B-Juniorinnen Delbrücker SC II

2022/2023

- Aufsteiger in die Bezirksliga: A-Junioren JSG Hövelriege-Hövelhof, D-Junioren SV Heide Paderborn
- Aufsteiger in die Regionalliga: B-Juniorinnen Delbrücker SC
- A-Junioren des SC Paderborn 07 werden Westfalenpokalsieger
- A-Junioren des SV Heide Paderborn werden westfälischer und westdeutscher Hallenmeister und qualifizieren sich für die deutschen Hallenmeisterschaften. Dort haben sie den sechsten Platz belegt.
- B-Juniorinnen des Delbrücker SC werden westdeutscher Hallenmeister.
- Kreispokalendspieltag muss auf Grund der Platz- und Witterungsverhältnisse ausfallen, Endspiele werden kurzfristig an andere Orte verlegt
- Weiterentwicklung der neuen Spielformen im Kinderfußball: verpflichtende Durchführung von Spielereignissen bei den G-Junioren
- 379 gemeldete Mannschaften, davon 104 Jugendspielgemeinschaften

2023/2024

- Aufsteiger in die Bezirksliga: B-Junioren TSV Wewer, C-Junioren SV Heide Paderborn II
- Aufsteiger in die Landesliga: A-Junioren DJK Mastbruch
- Aufsteiger in die Westfalenliga: A-Junioren SV Heide Paderborn



- Weiterentwicklung der neuen Spielformen im Kinderfußball: Umstellung der F-Junioren auf 5:5 mit reduzierter Torhöhe
- 431 gemeldete Mannschaften, davon 114 Jugendspielgemeinschaften

2024/2025

- Weiterentwicklung der neuen Spielformen im Kinderfußball: verpflichtende Durchführung von Spieltreffs bei den F-Junioren; Einführung eines Nebenspielfeldes bei den E-Junioren
- 441 gemeldet Mannschaften, davon 110 Jugendspielgemeinschaften

Qualifizierung

C-Lizenz Ausbildung

Unter der Leitung von Bernd Schrewe und Fabian Wolf haben im Berichtszeitraum auch wieder fünf Lehrgänge zur C-Lizenz Fußball stattgefunden. Insgesamt erlangten

- | | |
|--------|-------------------------|
| - 2022 | 28 Übungsleiter/-innen, |
| - 2023 | 19 Übungsleiter/-innen, |
| - 2024 | 38 Übungsleiter/-innen |

in den jeweiligen Lehrgängen nach insgesamt 120 Unterrichtseinheiten die Trainer C-Lizenz. Erstmals kam dabei auch die digitale Lernplattform „Edubreak“ zum Einsatz, wo insgesamt 30 Lerneinheiten von den Teilnehmern vor Lehrgangbeginn online bearbeitet werden.

C-Lizenz Fortbildungen

Zu den regelmäßigen Maßnahmen der Qualifizierung gehören C-Lizenz Fortbildungen. Grundsätzlich werden einmal im Jahr Fortbildungsveranstaltungen zur Verlängerung der Trainer-C-Lizenz angeboten und durchgeführt. Diese Maßnahmen werden kompakt an zwei Tagen durchgeführt und sind jeweils für insgesamt zehn Lerneinheiten konzipiert. So haben auch im Berichtszeitraum insgesamt drei solcher Veranstaltungen zu verschiedenen inhaltlichen Schwerpunkten stattgefunden.

Darüber hinaus werden auch die Teilnahme an den Kurzschulungen und oder am DFB-Trainingsdialog für die notwendigen Einheiten zur Verlängerung der C-Lizenz angerechnet.

Kindertrainerzertifikat

Als neues Qualifizierungsmodul ist im Rahmen der Entwicklung des Kinderfußballs das Kindertrainerzertifikat dazugekommen. Dabei handelt es sich um eine Qualifizierungsmaßnahme mit dem Umfang von 20 Lerneinheiten, dessen Ziel es ist Trainer von G- bis E-Juniorenteams besonders zu qualifizieren und Trainingsinhalte auf Basis der neuen Wettbewerbsformen näher zubringen. Das Zertifikat gliedert sich in drei Onlinephasen und zwei Präsenztage. Durch einen Solidartopf der westfälischen Profivereine wird das Zertifikat mittlerweile kostenfrei angeboten.



Seitdem das Kindertrainerzertifikat angeboten wird, haben bereits fünf Maßnahmen stattgefunden. Mit den Präsenztagen waren wir dabei in Elsen, Etteln/Husen, Steinhausen, Dörenhagen und Lippling.

Kurzschulungen für nicht lizenzierte Trainer/-innen

27.08.2022	Modul 1: Kinderfußball in: - Paderborn mit 40 Teilnehmer/-innen
01.10.2022	Modul 4: Training für D- und C-Junioren in: - Upsprunge mit 26 Teilnehmer/-innen
15.10.2022	Modul 11: Training für D- und C-Juniorinnen in: - Hövelriege mit 17 Teilnehmer/-innen
19.08.2023	Modul 1: Kinderfußball in: - Wewelsburg mit 43 Teilnehmer/-innen
14.10.2023	Modul 13: Training D- bis A-Junioren in: - Upsprunge mit 23 Teilnehmer/-innen
24.08.2024	Modul 7: Einführung in die neuen Spielformen des Kinderfußballs in: - Salzkotten mit 29 Teilnehmer/-innen
12.10.2024	Modul 2: Training D- und C-Junioren in: - Etteln mit 21 Teilnehmer/-innen

DFB-Trainingsdialog

Die Trainer des DFB-Stützpunktes Paderborn haben für den Berichtszeitraum fünf DFB-Trainingsdialoge, früher auch unter dem Namen DFB-Infoabend bekannt, mit den verschiedensten Themenschwerpunkten für Vereinstrainer angeboten. In der Regel haben diese Veranstaltungen jeweils 25 bis 40 interessierte Teilnehmer besucht. Die Teilnahme wird mit je drei Lerneinheiten für eine Verlängerung der Trainer-C-Lizenz angerechnet.

DFB-Mobil Besuche im Kreis Paderborn

2022

- 10 Vereine:
SV 21 Büren, TuS Sennelager, VfL Thüle, SV Marienloh, SV Upsprunge, FC GW Weiberg, TuS Altenbeken, USC Altenautal, SuS Westenholz, SV Etteln

2023

- 9 Vereine:
SJC Hövelriege, SV Etteln, FC Dahl/Dörenhagen, BV Bad Lippspringe, SV Sudhagen, DJK Mastbruch, FSV Bad Wünnenberg/leiberg, SuS Boke, USC Altenautal



2024

- 12 Vereine:
VfB Salzkotten, FSV Bad Wünnenberg/Leiberg, SV Marienloh, SV Brenken, SC Ostenland, SC Borchten, SV Schöning, SV GW Anrppen, FC Dahl/Dörenhagen, SV Etteln, TuS Altenbeken, Hövelhofer SV

2025

- 5 Vereine: BSV Ahdern, SV GW Anreppen, FSV Bad Wünnenberg/Leiberg, BC Meerhof, SV 21 Büren

Kreisauswahl / Stützpunktarbeit

Die Kreisauswahl- und Stützpunktarbeit für Jungen und Mädchen nimmt den wesentlichen Teil der Ausbildung der talentierten Kinder außerhalb des eigenen Vereins ein. Neben den wöchentlichen Trainingseinheiten nehmen die Mannschaften an verschiedenen Turnieren teil (Kreis- oder Verbandsturniere) und messen sich dort mit anderen Kreisen oder DFB-Stützpunkten, aber auch mit Vereinsmannschaften (Leistungszentren).

Die Förderarbeit des KJA beginnt mit den E-Junioren (U11/U10). Das Training in den Sommermonaten wechselte im Sommer 2023 von der Anlage des TSV Tudorf in das Paderborner Inselbadstadion; das Hallentraining findet weiterhin in Büren statt. Wesentlich einschneidender als der Wechsel der Trainingsstätte war da schon im Sommer 2024 der Wechsel der Trainer. Für Carmen Schrewe und Waldemar Paterok, die beide jeweils weit mehr als zehn Jahre die Geschicke der Kreisauswahl gelenkt haben und beide vor der Kreisfusion 2013 sich schon der Talentförderung verschrieben haben, bringen nun mit Stefan Schulze und Christopher Bolte zwei neue Trainer frischen Wind. Dabei konnten sie unlängst das eigene Hallenturnier unter der Regie des TV 1875 Paderborn, quasi als Nachfolgeturnier des Drei-Hasen-Cups, für sich entscheiden.

Der DFB-Stützpunkt Paderborn, weiterhin am Goldgrund in Paderborn beheimatet, mit aktuell den Trainern Mashud Nassery, Noah Henneböhle, Frederic Küting, Johannes Tarrach und Fabian Wolf begleitet und fördert bei den D- und C-Junioren die talentiertesten Kinder der Kreisvereine, die nicht in die Leistungszentren gewechselt sind. Über die Jahre konnten immer wieder weitere Talente durch intensive Sichtung sowie einer guten Zusammenarbeit mit den Vereinen entdeckt und gefördert werden. Auch hier kommt es zu diversen Vergleichsturnieren mit den Höhepunkten in der Halle für den D-Junioren Jungjahrgang beim Bürgermeisterpokal, den der Paderborner KJA traditionell am letzten Wochenende vor Weihnachten ausrichtet und den darauf folgenden Westfalenmeisterschaften, den ARAG-Cup im SportCentrum Kaiserau. Der Bürgermeisterpokal feierte im Jahr 2024 mit der 50. Austragung ein Jubiläum und gilt als der „Dauerbrenner“ unter den Stützpunktturnieren im Vorfeld des ARAG-Cups.

Das Förderkonzept für den Mädchenfußball auf Kreisebene wird mit den U13 und U15 Mädchen-Auswahlen umgesetzt. Regelmäßige Trainingsabende auf der Paderkampfbahn oder in der Sporthalle Merschweg, Wochenschulungen im SportCentrum Kaiserau, aber auch die Teilnahmen an Kreisvergleichsspielen oder -turnieren sind Bestandteile der Förderarbeit, die die Auswahltrainer Tanja Volkmann, Linus Fuchs und Erol Bayram mit den Mädchen praktizieren. Durch Werner Vogel wird auch hier ein gezieltes Torwarttraining angeboten.



Mit Ende der Saison 2024/2025 wird es auch hier zu einer einschneidenden Veränderung kommen. Nach 17 Jahren beendet Tanja Volkmann aus privaten Gründen ihre Tätigkeit.

Insbesondere die Mädchen Mannschaften konnten in den vergangenen Jahren auf Verbandsebene auch zahlreiche Erfolge feiern. Bei den Westfalenmeisterschaften auf dem Feld im Jahre 2022 wurden sowohl die U13 als auch die U15 Vizewestfalenmeister. Dieses Kunststück konnten beide Teams auch bei den Hallenwestfalenmeisterschaften 2023 wiederholen. Im Jahr 2024 glänzte dann die U13; zunächst holte sie den Hallentitel, bevor sie dann bei den von der FSV Bad Wünnenberg/Leiberg herausragend ausgerichteten Meisterschaften auf dem Feld erneut Vizewestfalenmeister wurde.

Fußball-Ferien-Freizeiten

Im Berichtszeitraum veranstaltete der KJA/FLVW Kreis Paderborn in Zusammenarbeit mit Partnervereinen jeweils in den Sommerferien Fußball-Ferien-Freizeiten.

2022

Bad Wünnenberg (71 Teilnehmer), Borchlen (67 Teilnehmer), Delbrück (71 Teilnehmer), Steinhausen (64 Teilnehmer)

2023

Bad Wünnenberg (94 Teilnehmer), Borchlen (60 Teilnehmer), Steinhausen (76 Teilnehmer)

2024

Bad Wünnenberg (101 Teilnehmer), Borchlen (61 Teilnehmer), Etteln (57 Teilnehmer), Steinhausen (70 Teilnehmer)

Außersportliche/sportbegleitende Jugendarbeit

Alljährlicher Schwerpunkt unserer außersportlichen Jugendarbeit im Kreis ist die Zeltlagermaßnahme für 9-14 jährige Jungen und Mädchen am Lenster Strand (Grömitz/Ostsee). Während der beiden ersten Wochen der Sommerferien haben die Teilnehmer/-innen Gelegenheit vom Schulalltag auszuruhen und einmal Ferien ohne Eltern zu machen und dabei mit vielen Gleichgesinnten aus anderen Kreisen bei Spiel und Spaß die Ferien zu genießen. Julia und René Hahn mit ihrem erfahrenen und motivierten Betreuersteam sorgen für zwei unvergessenen Wochen in unmittelbarer Nähe zur Ostsee mit den beiden Tagesausflügen in den Hansa-Park und zu den Karl-May Festspielen nach Bad Segeberg als Höhepunkte.

2022 = 24 Teilnehmer

2023 = 24 Teilnehmer

2024 = 34 Teilnehmer



Sportverein / Schule / Kita

Tag des Schulfußballs – Kreismeisterschaften für Grundschulen

- 2024 TNLZ Paderborn

Bericht des Kreissportgerichtes für den Zeitraum 22.03.2022 bis 18.03.2025

Das Kreissportgericht verhandelte im Berichtszeitraum 144 Fälle, davon waren 62 Vorkommnisse aus dem Jugendbereich zu verzeichnen.

In den einzelnen Spielzeiten waren folgende Verhandlungen der Jugend zu führen:

Spielzeit 2021/2022 5 von insgesamt 30 Verfahren

Spielzeit 2022/2023 13 von insgesamt 41 Verfahren

Spielzeit 2023/2024 35 von insgesamt 73 Verfahren

Spielzeit 2024/2025 9 von insgesamt 41 Verfahren bisher

Unter anderem waren folgende Verfehlungen Auslöser der Verhandlungen:

- Schiedsrichterbeleidigungen
- Spielabbrüche
- Beleidigungen des Gegenspielers in schweren Fällen
- Unsportliche Verhalten von Trainern/Teamoffiziellen
- Rote Karten gegen Trainer/Teamoffizielle

Bei den Schiedsrichterbeleidigungen durch Spieler wurden Spielsperren von bis zu sieben Wochen ausgesprochen.

Bei acht Spielen durch Spielabbruch wurde eine Spielwertung vorgenommen.

Die roten Karten gegen Trainer/Teamoffizielle wurden mit Verweisen und in der Mehrzahl mit Geldstrafen geahndet. Weiterhin wurden zum Teil Ausübungsverbote bis zu vier Wochen ausgesprochen. Die höchste Geldstrafe in Höhe von 140,00 € wurde gegen einen Trainer ausgesprochen.

Es wurden aber auch vier Verfahren, unter anderem wegen des Verdachts der Schiedsrichterbeleidigung und vermeintlich verschuldeten Spielabbruches durch Trainer/Teamoffizielle eingestellt.

Ab der Legislaturperiode 2022/2023 besteht nur noch ein Kreissportgericht (KSG). Hierin sind das Kreissportgericht, zuständig bis dahin für den Seniorenbereich, und das Kreisjugendsportgericht, zuständig bis dahin für den Jugendbereich, zusammengeführt worden. Von den ehemals neun Mitgliedern beider Sportgerichte, vier waren bereits in beiden Gremien vertreten, sind sechs Sportrichter übrig geblieben. Nach dem Tod von Lothar Tebbe besteht das Kreissportgericht aktuell aus fünf Mitgliedern. Vier von ihnen üben gemäß Geschäftsverteilungsplan des KSG ihre Tätigkeit in den jeweils zugeteilten Spiel- und Altersklassen als Einzelrichter aus.